

Klaus Jörg Lais · Gersweilerstr. 15 · 66117 Saarbrücken



**Referent für
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Klaus Jörg Lais
Gersweilerstr. 15
66117 Saarbrücken

Telefon (+49) (0681) 5 89 22 99
Mobil: (+49) 0163 – 6166437
Fax: (+49) 0681-9477890

E-Mail presse@schachbund.de

Rechenschaftsbericht des Referenten für Öffentlichkeitsarbeit an den Hauptausschuss in Halle 2008 für den Zeitraum des Kalenderjahres 2007

Liebe Schachfreunde,

ein bewegtes Jahr liegt hinter uns. Dies gilt auch für mein Referat. Unsere Aufgaben im Bereich der Presse und Öffentlichkeitsarbeit sind durch die Schacholympiade erneut angewachsen. Es mag wie ein Kampf gegen Windmühlen aussehen, wenn ich erneut unterstreiche, dass die Fülle der Aufgaben in meinem Bereich ehrenamtlich nicht zu bewältigen sind. Trotzdem hoffe ich – ein letztes Mal sozusagen – dass der Schachbund sich in seiner Politik künftig am Breitenschach und der Öffentlichkeitsarbeit orientiert, um den Erwartungen an eine zukunftsorientierte Basis gerecht zu werden.

I. Internet

Die 2006/2007 neu gestaltete Internetseite wächst und gedeiht. In 2007 haben wir der Seite weitere Serviceleistungen hinzugefügt.

Die Schiedsrichter (Redaktion Klaus Deventer) haben einen eigenen Internetauftritt, der über unsere Seite erreichbar ist. Dort sind Nachrichten, Ausbildungskurse, Regeln und Ordnungen veröffentlicht. Das Forum erfreut sich reger Beteiligung.

Die Bildergalerien mit Bildern wichtiger Ereignisse im Schachjahr ist aktualisiert worden. Sie steht jedem interessierten Schachfreund frei zur Verfügung, solange die Quelle www.schachbund.de angegeben wird.

Der Mediaservice ist umgestaltet worden. Die Nachrichten werden jetzt von einem Redakteur der Fa. Landau Media (kostenlos!) zusätzlich gefiltert, um exzellente Ergebnisse zu liefern.

Die Turnierdatenbank erzielt jetzt auch Ergebnisse mit Fernschach- und DSB-Einträgen, es ist die größte Turnierdatenbank Deutschlands, die der DSB auf seinen Seiten anbietet.

Der Service des Bundesrechtsberaters wird sehr gut angenommen. Ich konnte Dutzende von Internetseiten finden, die auf den Service verlinken.

Die Linksammlung, ein Herzstück der Anlaufstelle www.schachbund.de ist aktualisiert worden. Es gibt nun zu jeder Kategorie eine nicht manipulierbare Topliste, welche die beliebtesten Seiten zusammenfasst.

Das freiwillige Mailverzeichnis listet Kontaktadressen von Schachfreunden für Schachfreunde auf.

Die von Frank Hoppe gepflegte Chronik wird laufend aktualisiert. Machen Sie doch mal einen Test und klicken zum Beispiel die Deutschen Einzelmeisterschaften an. Ob Sie 1896, 1967 oder 2008 anwählen: Überall sind Daten und Texte hinterlegt! Unser Webmaster dürfte sich mit dieser Arbeit auch als Archivar der deutschen Schachgeschichte verdient gemacht haben.

Alle Nachrichten des DSB seit September 2001 sind nun online durchsuchbar. Möglich gemacht hat dies die Programmierarbeit von Natascha Bingenheimer.

Zur Zeit entstehen neue Serviceangebote. Neu ist zum Beispiel die Liste der Funktionsträger im DSB. Mehr lesen Sie im Bereich des Webmasters.

Erstmals gab es übrigens Filme von Meisterschaften, in Zusammenarbeit mit www.worldchessnews.com, dem IP-TV-Sender für weltweite Schachnachrichten im Internet zu sehen, die von mir zur Ausstrahlung dort eingereicht wurden.

II. Redaktionelle Arbeiten

Der Zufall will es, das fasst die gleiche Artikelanzahl wie im Berichtsjahr zuvor, nämlich 889 (gegenüber 884) veröffentlicht wurde. Zusätzlich wurden von mir 156 Artikel auf dritten Internetseiten, in Tageszeitungen und Schachzeitungen veröffentlicht. Das entspricht 2,86 Meldungen pro Tag (2006: 2,81). Wo sonst, als im Rechenschaftsbericht, darf ich unterstreichen: Die Meldungen müssen gegengelesen oder geschrieben, in Satz gebracht, zugehörige Bilder und Hintergrundinformationen besorgt werden und gegebenenfalls korrigiert werden. Die durchschnittliche Arbeitszeit pro Online-Meldung schätze ich auf 20 Minuten, pro eigenem Presseartikel auf 35 Minuten, das entspricht einer Arbeitszeit für den deutschen Schachbund

>>>von rund 387 Stunden allein für redaktionelle Arbeiten.

III. Bearbeitung der eingehenden Post

Bei der Menge der Mails, die ich verarbeite, muss ich auf ein professionelles Mailkonto zurückgreifen, das pro Jahr etwa 2,5 Gigabyte an Daten aufnimmt. Da die gesamte Anzahl an eingehender elektronischer Post ein sehr abstrakter Wert ist, zeige ich Ihnen gerne mit Hilfe meiner Mailkontenstatistik eine Aufschlüsselung der Daten. 2007 erreichten mich 3.149 Nachrichten die DSB-Pressearbeit betreffend, darüber hinaus 1.225 mal DSB-internen Schriftverkehr ohne Präsidium, plus 183 aus den Mitgliedsverbänden und 371 aus dem Präsidium. Hinzu kommen die Gewinnspielteilnahmen aus den Quizrunden für die Schacholympiade. Selbst wenn Sie nur jede zweite Mail beantworten, können Sie sich vielleicht vorstellen, wie viel Zeit die Bearbeitung von über 5.000 Nachrichten jährlich in Anspruch nimmt.

IV. Zusammenarbeit mit den Fachzeitschriften

Die Zusammenarbeit mit dem SCHACH MAGAZIN 64 vom Schünemann-Verlag, Redakteur ist Otto Borik, ist so ausgezeichnet, dass wir dem Verlag aufgrund der ausgezeichneten Präsentation Respekt, Anerkennung und großen Dank schulden. Seit dem neuen Layout der Monatsschrift, bekommt der DSB dort meist eine Doppelseite(!) – darüber hinaus werden oft weitere Artikel angenommen. Da sich das nicht unbedingt spektakulär liest, möchte ich es hier erläutern:

Die Rochade Europa hat früher von uns alles angenommen, aber nur gedruckt, wozu der Platz ausreichte. Dies konnten wir weder beeinflussen, noch fand innerhalb der Redaktion eine Gewichtung statt. Hinzu kam die bekannte Satz-, sowie die Druckqualität, die man akzeptieren musste. Im Hochglanzmagazin SM64 wird außen deutlich sichtbar angekündigt, dass sich innen Nachrichten des DSB befinden. Diese Nachrichten werden vom Redakteur selbstständig aufgearbeitet und gewichtet, hinzu kommt, dass wir jederzeit die Möglichkeit haben, diese Auswahl zu beeinflussen.

Zusätzlich werden im SM64 zu bedeutenden Ereignissen des DSB entweder selbstständig Berichte platziert oder von uns angefordert. So erschien im Märzheft 2008 ein Bericht zu Horst Metzings 60. Geburtstag, ein Bericht über die europ. Senioren-MM in Dresden, Analysen und Reportagen aus der Bundesliga, ein Bericht über den neuen Olympiadebotschafter Kortschnoi, sowie ein Artikel über die Deutschen Meisterschaften. Dies alles sind DSB-Themen gewesen. Hinzu die Doppelseite an Nachrichten aus meiner Online-Redaktion.

Wenn wir also über eine offizielle Printquelle debattieren, die wir in unserer gegenwärtigen Struktur darüber hinaus nicht mal in Ansätzen finanzieren könnten, sollten wir dieses Engagement belohnen, in dem wir zumindest nach außen hin geschlossen äußern, dass sich offizielle Nachrichten aus dem Dachverband im SCHACH MAGAZIN 64 befinden.

Auch SCHACH im Exzelsior-Verlag, brachte im vergangenen Jahr insbesondere im Bereich Schachbundesliga und nationaler Meisterschaften hervorragende Analysen. Da der selbstdefinierte Anspruch dieser Zeitschrift aber grundsätzlich im Leistungssportbereich, also im Spitzenschach liegt, sind breitenschachliche Themen dort seltener vertreten. Auch werden wir nicht erwarten können, dass SCHACH uns ähnlichen Raum im redaktionellen Bereich zur Verfügung stellt.

Mit allen anderen gibt es keine regelmäßige Zusammenarbeit, sie berichten sporadisch.

V. Öffentlichkeitsarbeit in anderen Medien

Da zum einen im Geschäftsbereich der GmbH weiter mit Dorland/GCI gearbeitet wird, zum anderen Dagobert Kohlmeyer vom geschäftsführenden Präsidium für die Printmedien engagiert wurde, werde ich mich zu diesem Bereich nicht selbst äußern.

VI. Projekte mit meiner Beteiligung in 2007

Alle Olympia-Ausschuss-Treffen
Reformkommission Deutsche Meisterschaften
Kongress in Bad Wiessee
Alle Präsidiumssitzungen
Gast bei der JHV des badischen Schachverbandes
Olympia-Ausschuss-Vertreter bei den Stationen der Simultantournee in
Duisburg, Goslar, Rheinhausen, Regensburg
Mitarbeit bei den Ramada-Turnieren in Aalen und Bad Soden
Koordination der DSB-Webmaster
Deutscher Schachpreis

VII. Haupttätigkeiten während des Geschäftsjahres

Aufbau eines Verteilers für Bezirksreferenten, 75 Empfänger
Planung der monatlichen Olympiabriefe zur Schacholympiade 2008
Olympiaquiz zur werblichen Unterstützung der Schacholympiade
Unterstützung der PR-Arbeit des deutschen Fernschachbundes,
Verteilen der Nachrichten aus dem DBSB
Enge und ständige Zusammenarbeit mit dem Schachmagazin 64
Unterstützung des Förderkreises der Senioren
Vorstellung der Jugendschach-Hefte
Integration der Nachrichtensuche
Zusammenarbeit mit dem Nationalmannschafts-Pressesprecher Andreas Gerdau
Pressearbeit für den RAMADA-Cup (alle Turniere)

(Fortsetzung: Haupttätigkeiten während des Geschäftsjahres)

Vereinsstatistik und Länderstatistik 2007
Einrichten einer Olympiade-Sektion im Archiv samt Magazinen, Briefen, Booklets
Gemeinsame Startseite mit www.dresden2008.de
Austausch und Zusammenarbeit mit der deutschen Schulschachstiftung
Reportage zum Blindenschach
Selbstständige Quizserie mit Raymund Stolze vom OLMS-Verlag zur Schacholympiade
PR-Unterstützung der FIDE-Trainerakademie
Zusammenarbeit mit der Schachakademie Hockenheim
Auswertung der DOSB-Pressemeldungen
Unterstützung zum Tag des Schachs
Statistikauswertungen unserer Zahlen
Täglicher Newsletter an alle mir bekannten Pressearbeiter in Schachdeutschland
Kooperation mit der Emanuel-Lasker-Gesellschaft
Integration der Schiedsrichterseiten
Rezensionen und kulturgeschichtliche Artikel auf www.schachbund.de
Artikelserie zu neuen Services des DSB
Planung des Olympiadekalenders
Regelmäßiger Austausch mit den ÖA-Referenten der Länder
Artikel-Serie „Ergebnisdienstlösungen“
Artikel-Serie „Serviceleistungen des DSB“ und weitere Serien.

VIII. Events/Turniere/Ereignisse mit meiner Beteiligung

ZMD Schachfestival 2007
Deutsches Fernschachtreffen 2007
Europameisterschaften Dresden 2007
Senioren-Europameisterschaften Hockenheim 2007
Ramada-Cup-Finale 2007 in Bad Soden, RAMADA-Cup in Aalen
Deutscher Schachpreises 2007 an Dagobert Kohlmeyer und Hans-W.Schmitt
Die Großmeistertage in Dortmund 2007
Chess Classic Mainz 2007
Deutsche Einzelmeisterschaften 2007 in Bad Königshofen.
Karpow-Simultan in Mannheim 2007
Schachbundesligatagung zur Gründung des E.V in Berlin 2007
Strategiekommission in Eisenach 2007
Senioren-Mannschaftsmeisterschaft Dresden 2007
Deutsche DBSB-Meisterschaften Knüllwald 2007
Eröffnung der Deutschen Jugendmeisterschaften Willingen 2007
Ein Tag in der Metropolregion in Wiesloch 2007
Übergabe des 200.000sten Schulschachdiploms in Berlin 2007

IX. Tätigkeiten der Webmaster

a) **Frank Hoppe** (Internetbeauftragter www.schachbund.de)

Seit dem 1. Januar 2007 bin ich für den Internetauftritt des Deutschen Schachbundes verantwortlich und beschäftige mich hauptsächlich mit dem Ausbau des Angebotes. Die ersten Wochen und Monate waren geprägt vom Umbau der Seiten auf das neue Design. Hier mußten Seiten korrigiert und Fehler beseitigt werden. Diese Phase war sehr arbeitsintensiv.

Server-Ausfall im Mai 2007

Aber auch danach wurde es nicht ruhiger. Nach einem Update der DWZ-Datenbank (nach längerer Unterbrechung) im Mai 2007 brach der Server unter dem Ansturm der Besucher zusammen und die Webseiten waren tagsüber und abends so gut wie nie erreichbar. Ursache war der zeit- und speicherintensive Zugriff auf die MySQL-Datenbank bei der Abfrage von DWZ-Spielerkarteien. Als Erste-Hilfe-Maßnahme richtete ich einen Zugangsschutz zum DWZ-Bereich ein, um den Server wieder erreichbar zu machen und Zeit für andere Lösungen zu finden. Der Zugangsschutz traf nicht bei jedem Besucher auf Zustimmung, obwohl der Schutz leicht umgangen werden konnte: Benutzername und Passwort waren öffentlich bekannt, doch die Besucher taten sich schwer beim Lesen derselben.

Die angesprochenen anderen Lösungen waren erstens ein Upgrade in einen höheren und leistungsfähigeren Tarif und zweitens der Einbau eines Cache-Systems in die Karteiabfrage. Das Server-Upgrade war schwer durchzusetzen, da die monatlichen Kosten von 100 auf 130 € stiegen. Das Cache-System nahm ich nach ca. einer Woche in Betrieb. Jetzt findet nur noch ein Datenbankzugriff statt, wenn ein DWZ-Update erfolgte und der Besucher unbedingt den Zugriff wünscht.

In den folgenden Wochen verbesserte sich die Serverleistung zusehends und es gab bis heute keine weiteren Ausfälle. Das Cache-System verwirrte Besucher anfangs etwas, weil in den Karteikarten mitunter alte Daten angezeigt wurden. Den Link zur aktuellen Version der Karteikarte übersahen die Besucher.

Neue Funktionen und Angebote

Als historisch interessierter Mensch sehe ich meine Hauptaufgabe darin, soviel wie möglich Informationen über die Entwicklung des Deutschen Schachbundes ins Internet zu bringen. Tabellen, Ergebnisse und Berichte über alle Deutschen Meisterschaften stehen dabei an erster Stelle. Für länger zurückliegende Turniere greife ich auf mein Privatarchiv historischer Schachzeitschriften zurück, Turniere der letzten Jahre versuche ich anhand des Internets zusammenzutragen. Das ist mitunter sehr schwierig, da z.B. Turnierveranstalter der DEM ihre Seiten bereits nach einigen Monaten entsorgen. Hier hilft oft nur das Webarchiv (archive.org) weiter, dank dessen ich auch schon auf schachbund.de, vor meiner Amtszeit gelöschte Seiten, wiederherstellen konnte.

Neben der Historie habe ich 2007 an folgenden mitunter größeren Projekten gearbeitet:

- Adressen für die Adresslisten (Referate, Präsidium u.ä.) werden von einem Skript verwaltet, das halbjährlich automatisch Mails zwecks Verifizierung absetzt. Damit wird sichergestellt, dass die Adressen auch aktuell bleiben.
- Einbau des Mediaservice von Landau Media
- DSB-Terminplan umgestellt auf Online-Verwaltung
- Newsletter-Funktion in Verbindung mit dem Newswriter-Skript programmiert (Übernahme von berlinerschachverband.de)
- Fremdskripte Galerie und Forum über internes Frame in die Seitenstruktur eingebaut.
- Programmierung einer Zugangsverwaltung, z.Z. noch im Alphastadium und auf den internen DWZ-Bereich beschränkt.
- Bannerverwaltung programmiert. Werbung links und rechts vom Content und auf einigen Unterseiten wird skriptgesteuert.
- Skript für ein Email-Verzeichnis programmiert. Der Datenbestand basiert größtenteils auf dem Verzeichnis von 2001.
- Linksammlung von Perl auf PHP umgestellt. Vollständige Neuprogrammierung, da das alte Admin-Interface nicht den Bedürfnissen entsprach.
- (Historische) Spieler-Datenbank. Zum jetzigen Zeitpunkt sind über 1300 zeitgenössische und historische deutsche Spieler und Funktionäre mit den wichtigsten Informationen zu ihrer Person abrufbar.

Planung 2008

- Umbau der Startseite zu einem Portal. Die jetzigen Nachrichten sollen auf eine Unterseite, auf die Startseite kommt nur noch das Wichtigste.
- Neuanlauf beim Integrieren der Seniorensseiten in das DSB-Layout
- Programmierungen an bestehenden und neuen Skripten: Forum und Galerie komplett neu, Download-Bereich, nach der Spieler-Datenbank soll eine Datenbank mit Informationen zu allen aktuellen und historischen deutschen Vereinen folgen, Benutzer-Verwaltung, Terminkalender (zurück zu schachbund.de, weg von schachlinks.com).
- Überarbeitung der Seiten zur Nationalmannschaft mit Übersicht über alle bisherigen Länderkämpfe.

Frank Hoppe

- b) **Natascha Bingenheimer** (Internetbeauftragte „Schach und Recht“, SRK-Kommission, Linkbereich)

Linkwebmaster

permanent:

- Einfügen neuer Links
- Löschen alter Links
- Pflege vorhandener Links
- Schriftverkehr mit Link“kunden“

<http://recht.schachbund.de>

permanent:

- teilweiser Relaunch der Seite bzw. Umbau
- Wartungsarbeiten auf der Datenbank
- Einstellen von statischen Daten

<http://srk.schachbund.de>

- permanente Wartungsarbeiten auf der Datenbank
- Nachjustierung des Datenbankdesigns
- Einstellen von statischen Daten

Programmierung einer Nachrichtensuche für www.schachbund.de

- komplette Überführung des Nachrichtenarchivs in eine dynamische Applikation
- Datenbankdesign
- Programmierung eines Suchalgorithmus
- Implementierung auf www.schachbund.de
- Durchführung der Testphase bis Freigabe

Programmierung einer Bildersuche auf www.schachbund.de

- Entwurf und Einsatz eines php-Skriptes zum Finden unter Tausenden von Bildern im Archiv.

Sonstiges:

- Satz/Layout des monatlichen Newsletters „Olympiabrief“

c) **Petra Firschke** (Internetbeauftragte für www.schacholympiade.org)

Mit den Internetseiten www.schacholympiade.org unterhält der Deutsche Schachbund eine Art Forum für alle begleitenden Aktionen zur Schacholympiade 2008 in Dresden. Ich bin für viele Nutzer der Homepage die Person, die es Ihnen ermöglicht, die selbst verfassten Texte und die eigenen Bilder auf der Homepage zu veröffentlichen, in dem ich die Texte bearbeite und anschließend einstelle. Die Texte erhalte ich sowohl vom Schachbund als auch von "Internet-Laien", wie z.B. die Berichte der Olympiavereine oder Zeitungsausschnitte und Pressestimmen von der Simultantournee von den beteiligten Vereinen. Im Rahmen meiner Möglichkeiten versuche ich die Homepage so benutzerfreundlich und strukturiert wie möglich zu gestalten. So kann man z.B. bei der Tour de Schach die Tour von Stadt zu Stadt gut nachvollziehen, durch eine Verlinkung der einzelnen Stationen.

d) **Michael Gründer** (Internetbeauftragter www.tagdesschachs.de und Urlaubsvertretungen für Klaus J. Lais)

Hallo Schachfreunde,

meine Hauptaufgabe als webmaster@tagdesschachs.de ist die Dokumentation des "Tag des Schachs". Der TdS findet in jedem Jahr am letzten August-Wochenende statt und daher beschränkt sich meine Tätigkeit auf Ende Juni (Veröffentlichung der Vorberichte und der Teilnehmerlisten) bis Anfang September (Veröffentlichung des Endergebnisses). Die Hauptaufgabe ist es, die Berichte und Fotos der verschiedenen Veranstaltungen für das Web aufzubereiten.

Zusätzlich bediene ich in den Urlaubszeiten von Klaus.-J. Lais den Newswriter auf www.schachbund.de.

Mit freundlichen Schachgrüßen aus Hannover
Michael Gründer.

e) **Matthias Berndt** (Internetbeauftragter www.ramada-cup.de)

Im letzten Jahr habe ich eine Menge Zeit investiert um die Seite insgesamt zugänglicher zu machen. Dazu gehörte die Umstellung auf XHTML, fast durchgängig valides HTML, ein weitgehend tabellenloses Layout und sinnvoller Einsatz von CSS. Dies hört sich nicht nach so viel an, wenn man aber bedenkt, dass die Ursprünge der Seite in 2001 liegen, ahnt man, was da für "Leichen" im Keller lagen. Mein Wissen über CSS und auch die Möglichkeiten der damaligen Browser haben sich in den letzten Jahren wesentlich erweitert. Dies wollte ich dem Benutzer zugute kommen lassen. Durch ein rudimentäres Templatesystem (aber kein CMS) bin ich in der Lage großflächige Änderungen auf allen Seiten durchzuführen.

Für die Ergebnistabellen inkl. DWZ- und Elo-Auswertungen habe ich auf eine clientseitige Sortiermöglichkeit mit Javascript umgestellt (jQuery mit Tablesorter). Dies ist aus meiner Sicht eine sehr elegante Methode dem Benutzer mehr Möglichkeiten einzuräumen.

Mit freundlichen Grüßen
Matthias Berndt

f) **Zusätzlich waren im Internetbereich für den DSB tätig: Dirk Wedehase, Holger Kubiak und Falco Nogatz**

X. Anhänge

Zugriffszahlen auf www.schachbund.de

Zugriffszahlen auf www.ramada-cup.de